



Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

Lebermetastasen - Resektion, Ablation oder Chemotherapie?

Mittwoch, 13. Juli 2016
17.00 - 20.00 Uhr



UNIVERSITÄTS**medizin.**

uct | Universitäres Centrum für
Tumorerkrankungen MAINZ

Veranstaltungsort

FAVORITE Hotel Mainz



Veranstaltungsort

FAVORITE Parkhotel , Karl-Weiser Str. 1,
55131 Mainz

Tel. + 49 (0) 6131 80150, Fax + 49 (0) 6131 8015420

E-Mail: empfang@favorite-mainz.de,

www.favorite-mainz.de

Anfahrtsbeschreibung

- Mit dem Auto erreichen Sie das FAVORITE Parkhotel über die Abfahrt Mainz-Laubenheim, in Richtung Mainz Innenstadt. Sie gelangen auf die Wormser Straße und biegen nach zirka 2 km nach links in den Park ab. Auf der rechten Seite der Karl-Weiser Straße befindet sich dann das FAVORITE Parkhotel.
- Mit dem Zug erreichen Sie das FAVORITE Parkhotel über den Hauptbahnhof Mainz. Von dort können Sie die Stadtbuslinien 60 und 61 nehmen, diese halten an der unterhalb des Hotels gelegenen Haltestelle "FAVORITE Parkhotel"
- Mit dem Flugzeug erreichen Sie das das FAVORITE Parkhotel über den Rhein-Main-Flughafen Frankfurt (ca. 25 km). Von dort können Sie die S-Bahn S 8 zum Mainzer Hauptbahnhof nehmen (von dort weiter siehe oben).

Bitte anmelden!

Fortbildungsveranstaltung

"Lebermetastasen -

Resektion, Ablation oder Chemotherapie?"

am Mittwoch, den 13. Juli 2016

nehme ich mit _____ Personen teil

kann ich leider nicht teilnehmen

Anmeldung bitte per Fax, Mail oder Post

Frau Seringhaus

Tel.: 06131 17-7291 oder 17-2520

Fax: 06131 17-6630

Mail: ute.seringhaus@unimedizin-mainz.de

Titel/Name/Vorname

Klinik/Praxis/Abteilung

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/Fax

Unterschrift/ ggf. Stempel

Lebermetastasen - Resektion, Ablation oder Chemotherapie?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bei auf die Leber beschränkten Tumorerkrankungen bietet die chirurgische Therapie nach wie vor die größte Chance auf Heilung. Dies trifft besonders auf Metastasen des kolorektalen Karzinoms, jedoch zunehmend auch auf andere Tumorentitäten zu. Allerdings haben auch lokale Therapieverfahren massiv an Bedeutung gewonnen, da diese mit geringer Morbidität und Mortalität angeboten werden können. Operation als auch Lokaltherapie werden dabei selten als einzige Maßnahme eingesetzt, sondern sind in der Regel Bestandteil eines multimodalen Therapiekonzeptes.

Neben der Resektion und einem breiten Spektrum an Lokaltherapien stehen nicht zuletzt immer spezifischer werdende medikamentöse Verfahren zur Verfügung, sodass die Frage nach dem geeigneten therapeutischen Konzept bzw. der optimalen Strategie/Sequenz für einen Patienten immer komplexer wird. Mit unserer diesjährigen Fortbildungsveranstaltung möchten wir Ihnen modernste Therapiekonzepte hepatisch metastasierter Tumorerkrankungen vorstellen. Über Ihr Kommen und die Möglichkeit zur Diskussion freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Hauke Lang

Programm

Zeit: Mi, 13.07.2016, 17.00-20.00 Uhr
Ort: FAVORITE Parkhotel, Mainz

17.00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Babette Simon

Moderation: Prof. Dr. P. Galle, Prof. Dr. H. Lang
**17:05 Uhr Leberchirurgie - was ist machbar?
Ergebnisse an der
Universitätsmedizin Mainz**
Prof. Dr. H. Lang

**17.30 Uhr Lokal-ablative Verfahren als
Alternative zur Resektion**
Prof. Dr. C. Düber

**17.55 Uhr Entwicklungen der Systemtherapie
kolorektaler und gastrointestinaler
Lebermetastasen**
Prof. Dr. M. Möhler

18.20 Uhr Pause

Moderation: Prof. Dr. C. Düber, Prof. Dr. M. Theobald
**18.35 Uhr UICC-IV beim Kolorektalen
Karzinom: "liver first" vs "primary
first"?**
Prof. Dr. W. Kneist

**19.00 Uhr Indikationen zur Resektion
nicht-kolorektaler
Lebermetastasen**
Dr. J. Mittler

**19.25 Uhr Besonderheiten bei der Resektion
von kolorektalen Lebermetastasen**
PD Dr. S. Heinrich

**19.50 Uhr Zusammenfassung und
Verabschiedung**
Prof. Dr. H. Lang

Gemeinsames Abendessen

Referenten der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg Universität

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie

- Prof. Dr. med. H. Lang
- PD Dr. med. S. Heinrich
- Prof. Dr. med. W. Kneist
- Dr. med. J. Mittler

I. Medizinische Klinik

- Prof. Dr. med. P. Galle
- Prof. Dr. med. M. Möhler

III. Med. Klinik

- Prof. Dr. med. M. Theobald

Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

- Prof. Dr. med. C. Düber

Zertifizierung

Die Veranstaltung ist durch die BÄK Rheinhessen mit 3 Punkten der Kategorie A zertifiziert.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir danken für die freundliche Unterstützung der Firmen:



OP-TIMIERT: 2.000,- €

Applied Medical: 500,- €, CryoLife: 500,- €, Johnson & Johnson Medical GmbH - Ethicon: 500,- €, Medtronic GmbH: 500,- €, Takeda Pharma GmbH & Co. KG: 500,- €